Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 8 (1890)

Heft: 124

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 124. VIII. Jahrgang — 1890 — VIIIme année. № 124

Abonnement Fr. 6 (6 Monate Fr. 3)
Abonnement Fr. 6 (6 mois Fr. 3)
Abbonamenti Fr. 6 (6 mesi Fr. 3)

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnirung bei den Postämtern
S'abonner aux bureaux de poste
Abbonamenti presso gli uffici postali

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Reklamationen betreffend die Spedition des Blattes sind an die Redaktion zu richten

Bern, 28. August — Berne, le 28 Août — Berna, li 28 Agosto

6 Uhr Nachmittags — 6 heures après-midi — 6 pomeridiane

Adresser à la rédaction les réclamations concernant l'expédition de la feuille

Inhalt. — Sommaire.

Rechtsdomizil. Handelsregister. Registre du commerce. Fabrik und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Transport-Einnahmen der schweizerischen Eisenbahnen. Recettes des transports des chemins de fer suisses. Bundesrathsverhandlungen. Délibérations du conseil fédéral. Zollwesen. Douanes. Situation de banques étrangères.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„Concordia", Kölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

An Stelle des demissionirenden Herrn Notar Friedrich Müller in Bern haben wir zu unseren Generalbevollmächtigten für die Schweiz und zu Trägern unseres schweizerischen Hauptdomizils die Herren **Wyttenbach & C°** in **Bern** ernannt.

Köln, den 23. August 1890. (D. 65)

Die Direktion: **Gustav Michels.** — Der General-Direktor: I. V.: **Senden.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1890. 22. August. *Die Firma **Wild & Landis** in Richtersweil (S. H. A. B. 1883, pag. 277) ist in Folge Uebergang des Geschäftes an die Aktiengesellschaft „Kesselschmiede Richtersweil" (vrgl. die nächstfolgende Bekanntmachung) erloschen.*

22. August. Unter der Firma **Kesselschmiede Richtersweil** hat sich mit Sitz daselbst und auf unbestimmte Dauer unterm 7. August 1890 (Datum der Statuten) eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Ankauf uud Betrieb der bisanhin der Firma « Wild & Landis » gehörenden Kesselschmiede in Richtersweil zum Zwecke hat. Das Aktienkapital ist auf hundertfünfzigtausend Franken festgesetzt und eingetheilt in 300 auf den Inhaber lautende Aktien à 500 Fr. Offizielle Publikationsorgane sind die « Neue Zürcher Zeitung » und die « Grenzpost für den Zürichsee ». Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrath von fünf Mitgliedern, die Direktion und die Kontrolstelle. Die vom Verwaltungsrath gewählte Direktion besteht aus einem technischen Leiter und einem Delegirten des Verwaltungsrathes, welche jeder einzeln die für die Gesellschaft verbindliche Unterschrift führen. Technischer Leiter ist Gottfried Wild und Delegirter Heinrich Schmid-Pfister, beide von und in Richtersweil. Geschäftslokal: Mühlebach.

22. August. *Die Firma **S. Dreifuss** in Zürich (S. H. A. B. 1890, pag. 517) ist erloschen.*

Salomon Dreifuss von Endingen, Aargau, in Zürich, und Albert Gull von Volketsweil, in Hausen a. A., haben unter der Firma **S. Dreifuss & Cie** in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1890 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma S. Dreifuss übernimmt. Weinhandlung. Usteristraße 11.

23. August. *Die Firma **Hans Schwarz** in Bassersdorf (S. H. A. B. 1889, pag. 811) ist erloschen.*

Hans Schwarz von Altstetten, in Bassersdorf, und Carl Landolt-Rütschi von und in Enge, haben unter der Firma **Hans Schwarz & Cie** in Bassersdorf eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1890 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Schwarz, Kommanditär ist Carl Landolt-Rütschi mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken. Maschinengeschäft, mechanische Werkstätte und Buchdruckerei.

23. August. Die Firma **F. Fayod & Cie** in Zürich (S. H. A. B. 1890, pag. 549) *widerruft die an Arnold Moesle ertheilte Prokura.*

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1890. 23. August. *Die Firma **Georg Hoffmann** in Glarus (S. H. A. B. 1888, pag. 876) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.*

Inhaberin der Firma **Georg Hoffmanns Wittwe** in Glarus ist Frau Wittwe Emilie Hoffmann geb. Jenny von Matzingen, Kt. Thurgau, wohnhaft in Ennenda. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Georg Hoffmann und ertheilt Prokura an den Sohn der Inhaberin, Jakob Hoffmann von Matzingen, Kt. Thurgau, wohnhaft in Ennenda. Natur des Geschäftes: Woll- und Farbwaren.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friborgo

Bureau de Fribourg.

1890. 23 août. *La raison **Louise Lottaz**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1889, page 910), est éteinte ensuite du décès de la titulaire.*

La maison est continuée par Jacques Lottaz de Fribourg, domicilié à Montagny-les-Monts, sous la raison **Jacques Lottaz,** à Fribourg. Genre de commerce: Charcuterie. Magasin: 145, Rue de Lausanne. Le chef de la maison donne procuration à Alphonse Lottaz de Fribourg, y domicilié.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1890. 21. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma « Actien-Gesellschaft für Monier-Bauten vorm. G. A. Wayss & Cie » in Berlin, eingetragen im Handelsregister des königlichen Amtsgerichtes I zu Berlin, hat am 1. April 1890 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **Actien-Gesellschaft für Monier-Bauten vorm. G. A. Wayss & Cie Filiale Basel.** Zweck der Gesellschaft ist die Ausführung aller Arten von Arbeiten, insbesondere von Bauten nach dem System Monier (Eisengerippe mit Cementumhüllung) für Hoch-, Tief- und Bergbau, die Uebernahme von Arbeiten in Stampfbeton, sowie die Fabrikation von Isolir- und Baumaterialien und der Handel mit diesen Fabrikaten und allen bei denselben zu verwendenden Rohstoffen und Halbfabrikaten. Die Statuten der Gesellschaft datiren vom 15. Oktober 1889. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zwei Millionen zweihundertfünfzigtausend Mark **(M. 2,250,000),** eingetheilt in 2250 Aktien von je Mark 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichs- und Königlich Preußischen Staatsanzeiger und im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Vorschriften. Die Vertretung der Filiale Basel steht dem Vorstande der Gesellschaft Gustav Adolf Wayss in Berlin und den beiden für die Zweigniederlassung speziell ernannten Kollektivprokuraträgern zu, nämlich Conrad Freytag von Lachen bei Neustadt a. H., wohnhaft in Neustadt a H., und Ernst Walser-Gérard von Solothurn, wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Binningerstraße 11.

23. August. Inhaber der Firma **Weill Emile** in Basel ist Emile Weill-Hauser von Belfort (Frankreich), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Immobilien- und Effektengeschäft. Geschäftslokal: Leimenstraße 22.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1890. 21. August. *Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Lohn** in Lohn, in das Handelsregister eingetragen am 14. November 1885 und publizirt im S. H. A. B. 1885, pag. 722, hat in ihrer am 5. Juni 1887 stattgefundenen Hauptversammlung der Mitglieder die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Die Liquidation der Genossenschaft ist vollständig durchgeführt.*

23. August. Ernst Klein-Schaad von Feuerthalen, wohnhaft in Stein a. R., und Heinrich Zolliker von Stäfa, wohnhaft in Untereggingen (Baden), haben unter der Firma **E. Klein & Cie** in Stein a. R. eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1890 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Uhrenmanufaktur.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau St. Gallen.

1890. 23. August. Inhaber der Firma **J. H. Jucker** in St. Gallen ist Johann Heinrich Jucker von Schlatt, Kt. Zürich, in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Installationsgeschäft und mechanische Werkstätte. Geschäftslokal: Tigerhof.

23. August. *Die Firma **J. Bösch** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 40) ist durch Hinschied des Inhabers erloschen.*

Die Wittwe desselben, Seline Bösch geb. Braunwalder, in St. Gallen übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma und führt das Geschäft unter der Firma **J. Böschs Wittwe** in St. Gallen fort. Natur des Geschäftes: Städtisches Gantlokal und Möbelhandlung. Geschäftslokal: Bahnhofstraße 2.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Aarau.

1890. 23. August. Inhaber der Firma **Julius Guggenheim** in Aarau ist Julius Guggenheim von Ober-Endingen, in Aarau. Natur des Geschäftes: Tuchwaarenhandlung.

Bezirk Zurzach.

23. August. Inhaber der Firma **Jul. S. Guggenheim** in Lengnau ist Jul. S. Guggenheim von und in Lengnau seit 15. August 1890. Natur des Geschäftes: Engros-Geschäft in Modeartikeln.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Grandson.

1890. 22 août. *La raison* ***Anna Bornand,*** *à Sainte-Croix (F. o. s. du c. de 1883, page 991), est éteinte.*

Anna Bornand de Sainte-Croix et Edmond Ferrand de Montbéliard (Doubs), les deux domiciliés à Sainte-Croix, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale **Anna Bornand & Cie**, une société en nom collectif, commençant à partir de son inscription au registre du commerce. Cette maison reprend la suite des affaires, soit l'actif et le passif de l'ancienne maison Anna Bornand. Genre de commerce: Bazar, librairie et tabacs.

Bureau de Lausanne.

21 août. Le chef de la maison **Sylvestre Fossati,** à Lausanne, est Sylvestre Fossati de Bioglio, province de Novare (Italie), domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Entrepreneur de travaux en ciment et exploitation du café-restaurant du Croton, Petit St-Jean.

Bureau d'Orbe.

21 août. Par statuts du 27 mars 1890 il a été fondé, à Chavornay, une association régie par le titre 27 du Code fédéral des obligations. Les statuts portent que la société est constituée sous le nom de **Société de la Bergerie de Chavornay.** Le but de l'association est de réunir en troupeau les moutons des habitants de la commune de Chavornay, pour les faire pâturer pendant la saison et bonifier la production des terres par une plus grande production d'engrais. Le siège de l'association est à Chavornay. La durée de la société est illimitée. Toute personne habitant rière le territoire de dite commune et propriétaire d'immeubles ou fermier, peut faire partie de l'association, sous réserve d'admission par l'assemblée générale. Le sociétaire peut se retirer en payant ce qu'il peut devoir sur l'exercice courant, plus une finance de trois francs; il perd tous ses droits à l'avoir de la société, composé de divers meubles nécessaires à l'exploitation et estimés fr. 200. La copropriété des biens et dettes est égale pour chacun des associés. Les membres de l'association sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux dettes de la société qui sont uniquement garanties par les biens de l'association. La société est administrée par un comité composé de cinq membres, nommé pour quatre ans, composé de: un président, un vice-président, un secrétaire, un boursier et un huissier. Le président a seul la signature sociale et ajoutera sa signature personnelle à la raison sociale. Pour la 1re période à partir du 27 mars 1890, l'assemblée générale a composé le comité de François Beauverd-Grivat, président; Emile Auberson, vice-président; Charles-Louis Lombardet-Lavanchy, secrétaire; Louis Malherbe-Malherbe, boursier; François Laurent-Beauverd, huissier, tous à Chavornay.

Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1890. 23 août. Le chef de la maison **veuve Anna Brunner,** à Dombresson, commencée le 18 août 1890, est Anna Brunner de Kallnach, canton de Berne, domiciliée à Dombresson. Genre de commerce: Restaurant et boulangerie. Bureaux: A Dombresson.

La titulaire succède à la maison ***Gustave Brunner,*** *à Dombresson (F. o. s. du c. de 1885, page 226), laquelle est radiée.*

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1890. 22 août. Le chef de la maison **Peccoux,** à Plainpalais, est Jean Peccoux de Alonzier (Haute-Savoie), domicilié à Plainpalais. Genre de commerce: Epicerie, fruits et légumes. Magasin: 5, Route de Carouge.

22 août. *Le sieur Michel Fleutet, arbitre de commerce, à Genève, seul liquidateur de la société en nom collectif* ***Riboni frères,*** *négociants en vins d'Italie, à Genève, et dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. de 1885, pages 25 et 471, déclare sa liquidation terminée et autorise sa radiation définitive.*

22 août. *La raison* ***Delimoges John,*** *café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 920), est radiée* ensuite de la seconde inscription du titulaire, sous le nom de **Delimoges-Laverrière,** aux Pâquis, «Hôtel des Quatre-Nations» (publiée dans la F. o. s. du c. de 1890, page 139).

22 août. Le chef de la maison **Louisa Sauter,** à Genève, est Madame Sophie-Lina dite Louisa Rosset, femme mariée en communauté de biens et autorisée de Gustave-Adolphe Sauter de Genève, y domiciliée. Genre de commerce: Café, à l'enseigne «Café Central», 6, Bourg-de-Four.

22 août. Le chef de la maison **J. Rossat,** à Genève, est Jules-Joseph Rossat de la Côte-Saint-André (dépt de l'Isère), domicilié à Genève. Genre de commerce: Café-restaurant, logis à pied. Locaux: 22, Rue de Rive.

22 août. Le chef de la maison **Me van Cauwelaert,** à Genève, commencée en 1883, est Madame Philomène Goddet, femme de Polydore van Cauwelaert de Gand (Belgique), domiciliée à Genève. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, légumes, comptoir de spiritueux. Magasin: 6, Square du Mont-Blanc.

23 août. *Ensuite du décès du sieur Jacques Marcelin, survenu à Genève le 15 avril dernier, le susdit inscrit comme commanditaire, pour une somme de dix mille francs,* dans la maison **Ch. Marcelin & Co,** négociants en soieries, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 180), *ladite commandite a pris fin au 1er août 1890.* Mademoiselle Camille Weller de Genève, domiciliée à Carouge, est, par contre et à dater du 1er août dernier, entrée comme associée commanditaire dans la susdite maison, pour une somme de cinq cents francs.

23 août. *La raison* ***Ls Gardy,*** *à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 284), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.*

La maison est continuée dès le premier août 1890 et sous la raison **M. Réal,** à Genève, par Melchior Réal de Riva-Valdobbio (Italie), ci-devant (domicilié à Delémont Berne), actuellement à Genève. Genre de commerce: Confections, draperie, nouveautés, lingerie et articles blancs. Magasins et bureau: Quai de l'Ile et 1, Rue des Moulins.

23 août. Le chef de la maison **L. Lyand,** à Thônex, est Louis Lyand de Chêne-Bourg, domicilié à Thônex. Genre d'affaires: Pépiniériste-horticulteur.

Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:

Le 23 août 1890, à 4 heures après-midi.

No 3162.

A. Panchaud, fabricant,

Corsier près Vevey.

Poudre procréative.

Remède infaillible pour faire retenir les vaches et les juments. Une dose, 1 fr. 50. — Se trouve chez A. PANCHAUD, pharmacien à Vevey et dans toutes les pharmacies.

Poudre procréative.

Den 26. August 1890, 3 Uhr Nachmittags.

No 3163.

Mathias Naef, Fabrikant,

Niederuzwyl.

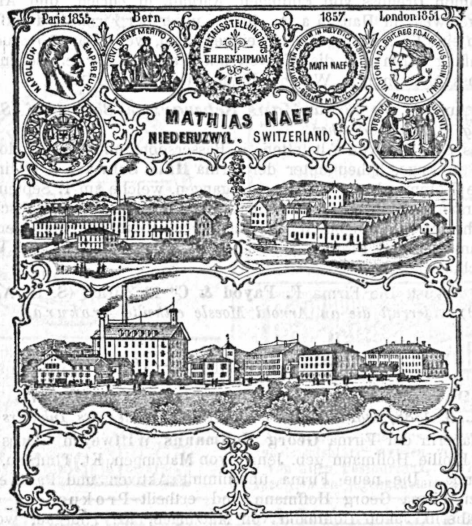
Reine und gemischt gefärbt gewobene Baumwollwaaren.

Den 26. August 1890, 3 Uhr Nachmittags.

No 3164.

Mathias Naef, Fabrikant,

Niederuzwyl.



Reine und gemischt gefärbt gewobene Baumwollwaaren.

Transport-Einnahmen der schweizerischen Eisenbahnen.

(Die Ergebnisse pro 1890 sind approximativ.)

RECETTES DES TRANSPORTS DES CHEMINS DE FER SUISSES.

(Les résultats pour 1890 sont approximatifs.)

Betriebslängen *Longueurs exploitées*		Bezeichnung der Eisenbahnen *Désignation des lignes*	Verkehr im Juli *Trafic en juillet*				Einnahmen im Juli *Recettes en juillet*						Total-Einnahmen vom 1. Januar bis 31. Juli *Total des recettes du 1er janvier au 31 juillet*		Ertrag per Kilometer vom 1. Januar bis 31. Juli *Recettes par kilomètre du 1er janvier au 31 juillet*	
			Anzahl Personen *Nombre des voyageurs*		Güter (Tonnen) *Marchandises (Tonnes)*		aus dem Personentransport *du service des voyageurs*		aus dem Gütertransport *du service des marchandises*		Total-Einnahmen *Total des recettes*					
1889	1890		1889	1890	1889	1890	1889	1890	1889	1890	1889	1890	1889	1890	1889	1890
km							Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
969	974	Jura-Simplon	714,244	771,000	160,529	162,990	1,257,083	1,290,000	1,089,055	1,106,000	2,346,138	2,396,000	12,223,081	12,945,726	12,614	13,292
19	19	Bulle-Romont	8,486	9,730	2,944	3,352	6,714	8,360	9,685	15,125	16,399	23,485	127,594	139,791	6,715	7,357
14	14	Travers-Régional	13,159	13,046	3,649	2,896	4,818	5,109	7,700	6,155	12,518	11,264	66,413	72,337	4,744	5,167
12	12	Pont-Vallorbes	3,033	3,469	2,909	1,783	3,167	3,476	14,890	9,616	18,057	13,092	58,014	49,864	4,835	4,155
—	8	Visp-Zermatt [1]	—	4,679	—	168	—	13,104	—	1,300	—	14,404	—	14,404	—	1,801
564	564	Schweizerische Nordostbahn	667,480	757,000	170,000	170,000	698,012	845,000	841,853	827,000	1,539,865	1,672,000	8,652,944	8,916,079	15,342	15,809
67	67	Zürich-Zug-Luzern	112,392	110,000	22,802	25,000	182,206	164,000	101,153	98,000	283,359	262,000	1,237,858	1,269,579	18,476	18,949
58	58	Bötzbergbahn (gem. mit S. C. B.)	52,190	50,000	42,151	45,000	111,744	99,000	167,335	173,000	279,079	272,000	1,563,313	1,614,851	26,954	27,842
323	323	Schweizerische Centralbahn	417,116	453,000	132,294	120,000	611,275	630,000	667,819	633,000	1,279,094	1,263,000	6,966,811	7,083,715	21,569	21,931
5	5	Verbindungsbahn (gem. mit Baden)	12,539	10,700	17,501	16,000	8,846	8,000	20,204	18,000	29,050	26,000	156,878	164,282	31,376	32,856
58	58	Aarg. Südbahn (gem. mit N. O. B.)	26,069	26,400	40,367	40,000	19,007	18,400	94,682	78,000	113,689	96,400	784,620	749,451	13,528	12,922
8	8	Wohlen-Bremgarten (gem. N. O. B.)	2,147	2,110	509	370	932	940	918	780	1,850	1,720	11,676	11,051	1,460	1,381
278	278	Vereinigte Schweizerbahnen	401,732	409,800	81,377	77,335	429,392	430,900	418,912	396,100	848,304	827,000	4,546,866	4,545,139	16,356	16,349
25	25	Toggenburgerbahn	33,464	35,150	3,287	3,897	15,669	17,410	10,331	11,250	26,000	28,660	157,046	162,980	6,282	6,519
7	7	Wald-Rüti	10,542	7,730	1,766	1,608	3,853	3,400	2,899	2,990	6,752	6,390	38,462	40,671	5,495	5,810
4	4	Rapperswyl-Pfäffikon	4,834	4,580	680	600	1,541	1,500	674	820	2,215	2,320	12,325	12,110	3,081	3,028
266	266	Gotthardbahn	125,101	123,000	59,664	53,515	450,615	420,500	654,190	584,500	1,104,805	1,005,000	7,045,359	7,047,740	26,486	26,495
—	50	Landquart-Davos [2]	—	17,843	—	2,443	—	36,251	—	27,950	—	64,201	—	253,052	—	7,331
46	46	Aarg.-Luzern. Seethalbahn	25,347	23,872	3,194	3,003	16,237	15,731	7,723	8,322	23,960	24,053	131,681	145,634	2,863	3,166
43	43	Emmenthalbahn	41,070	43,200	12,085	12,472	18,588	20,000	22,246	20,500	40,834	40,500	268,320	280,302	6,240	6,519
40	40	Tößthalbahn	23,062	23,149	5,242	5,259	13,944	16,227	13,349	14,043	27,293	30,270	165,593	175,657	4,140	4,391
40	40	Jura Neuchâtelois	61,831	56,000	8,514	9,960	47,609	47,400	28,535	27,600	76,144	75,000	393,584	434,550	9,840	10,864
—	—	Genfer Schmalspurbahnen [3]	41,846	—	8	—	16,972	—	122	—	17,094	—	30,592	—	—	—
26	26	Appenzellerbahn	44,162	38,000	2,733	2,587	23,712	20,561	8,425	8,239	32,137	28,800	153,590	148,355	5,907	5,706
15	24	Lausanne-Echallens-Bercher [4]	8,447	10,647	698	2,511	5,135	6,873	2,299	10,060	7,434	16,933	44,085	103,613	2,939	4,526
—	24	Berner-Oberland-Bahnen [5]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	18	Frauenfeld-Wyl	12,346	48,302	760	581	6,286	28,130	2,155	2,158	8,441	30,288	51,840	74,989	2,880	4,166
17	17	Schweizerische Südostbahn	36,389	26,450	1,376	2,717	35,975	26,900	7,329	11,500	43,304	38,400	156,241	151,774	9,191	8,928
17	17	Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds [6]	2,397	7,476	18	168	1,649	4,992	103	834	1,752	5,826	1,752	32,417	103	1,907
—	15	Langenthal-Huttwil [7]	—	11,000	—	1,281	—	5,000	—	2,605	—	7,605	—	49,804	—	3,328
14	14	Waldenburgerbahn	10,346	10,143	557	683	6,124	5,809	1,648	1,794	7,772	7,603	34,848	36,522	2,489	2,609
—	14	Appenzeller Strassenbahn [8]	—	22,272	—	601	—	15,926	—	2,600	—	18,526	—	93,590	—	6,685
13	13	Birsigthalbahn	46,039	51,400	308	276	12,213	12,275	916	1,026	13,129	13,301	72,660	73,512	5,190	5,251
12	12	Arth-Rigibahn	9,865	10,989	230	175	—	—	—	—	55,662	52,240	101,358	95,009	8,447	7,917
10	10	Uetlibergbahn	11,628	12,654	67	38	19,761	18,275	678	423	20,439	18,698	46,366	46,623	4,637	4,662
9	9	Bödelibahn	47,015	42,600	3,184	2,280	38,295	33,500	14,833	10,000	53,128	43,500	139,818	131,453	15,535	14,606
9	9	Tramelan-Tavannes	4,481	4,977	499	563	2,435	2,673	1,836	2,072	4,271	4,745	27,976	29,785	3,108	3,309
—	9	Monte Generoso [9]	—	3,696	—	132	—	14,009	—	937	—	14,946	—	23,131	—	2,570
7	7	Rorschach-Heiden	8,143	7,747	2,047	1,740	9,988	9,961	5,111	4,722	15,099	14,683	51,817	55,419	7,402	7,917
7	7	Vitznau-Rigibahn	24,603	22,484	—	—	—	—	—	—	87,229	81,565	159,231	157,150	22,747	22,450
7	7	Rigi-Scheidegg-Bahn	4,703	3,675	75	99	5,886	4,656	1,075	1,497	6,961	6,153	9,303	8,946	1,329	1,278
6	6	Genève-Veyrier	21,905	22,103	6	6	7,284	7,026	51	58	7,335	7,084	40,084	39,999	6,681	6,666
5	5	Pilatus-Bahn [10]	10,773	8,633	215	111	82,936	60,990	3,459	1,601	86,395	62,591	133,269	115,629	26,654	23,126
4	4	Genève-Vollandes-Annemasse [3]	12,284	—	1,152	—	2,197	—	1,233	—	3,430	—	16,706	—	4,177	—
3	3	Kriens-Luzern	19,512	18,965	806	749	2,667	2,691	1,115	1,100	3,782	3,791	23,492	24,982	7,831	8,327

Anmerkungen.

[1] Betriebseröffnung der Theilstrecke Visp-Stalden am 1. Juli 1890.
[2] Betriebseröffnung der Sektion Landquart-Klosters am 9. Oktober 1889 und der Sektion Klosters-Davos am 21. Juli 1890.
[3] Nähere Mittheilungen seitens der Bahnverwaltung ausstehend.
[4] Betriebseröffnung der Sektion Echallens-Bercher am 24. November 1889.
[5] Betriebseröffnung am 1. Juli 1890.
[6] Betriebseröffnung am 26. Juli 1889.
[7] Betriebseröffnung am 1. November 1889.
[8] Betriebseröffnung am 1. Oktober 1889.
[9] Betriebseröffnung der Theilstrecke Capolago-Bella Vista am 5. Juni 1890 und der Theilstrecke Bella Vista-Generoso am 22. Juni 1890.
[10] Betriebseröffnung am 4. Juni 1889.

Bern, den / *Berne*, le } 25 August / août 1890.

Remarques.

[1] Ouverture de l'exploitation du tronçon Viége-Stalden le 1er juillet 1890.
[2] Ouverture de l'exploitation de la section Landquart-Klosters le 9 octobre 1889 et de la section Klosters-Davos le 21 juillet 1890.
[3] Pas reçu de communications précises de l'administration.
[4] Ouverture de l'exploitation de la section Echallens-Bercher le 24 novembre 1889.
[5] Ouverture de l'exploitation le 1er juillet 1890.
[6] Ouverture de l'exploitation le 26 juillet 1889.
[7] Ouverture de l'exploitation le 1er novembre 1889.
[8] Ouverture de l'exploitation le 1er octobre 1889.
[9] Ouverture de l'exploitation du tronçon Capolago-Bella Vista le 5 juin 1890 et du tronçon Bella Vista-Generoso le 22 juin 1890.
[10] Ouverture de l'exploitation le 4 juin 1889.

Schweizerisches Post- und Eisenbahndepartement.
Département fédéral des postes et des chemins de fer.

Bekanntmachungen. — Avis. — Avvisi.

Bundesrathsverhandlungen. 25. August 1890. *Eisenbahnen.* Die Betriebseröffnung der Strecke Stalden-St. Nicolas der Schmalspurbahn mit Zahnradstrecken von Visp nach Zermatt wird unter gewissen Bedingungen gestattet.

26. August 1890. *Konsulate.* Herr Joß-Regli, von Bern, in Hamburg, wird zum schweiz. Vizekonsul daselbst ernannt.

Délibérations du conseil fédéral. 25 août 1890. *Chemins de fer.* Le conseil fédéral a autorisé, à certaines conditions, l'ouverture de la section Stalden-St-Nicolas du chemin de fer à voie étroite et sections à crémaillère de Viège à Zermatt.

26 août 1890. *Consulats.* Le conseil fédéral a nommé vice-consul suisse à Hambourg, M. Joss-Regli, de Berne.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Zollwesen. — *Douanes.*

Mac Kinley-Bill. Vom Ministerium des Auswärtigen der Vereinigten Staaten von Amerika ist am 13. August ein Zirkular an die Konsular-Beamten hinsichtlich Inkraftsetzung des Zollverwaltungsgesetzes erlassen worden. In demselben wird lt. „New-Yorker Handelszeitung" die Aufmerksamkeit auf gewisse Bestimmungen des Gesetzes gelenkt und werden Vorschriften zur Ausführung derselben ertheilt. Das Ministerium läßt sich im Allgemeinen auf keine näheren Erläuterungen zweifelhaft erscheinender Punkte in dem Gesetze ein, sondern hält es für besser, damit zu warten, bis dieselben zu Meinungsverschiedenheiten führen und einer Entscheidung bedürfen. Das betreffende Zirkular ist dem Finanz-Minister unterbreitet und von demselben gutgeheißen worden. Nachdem in dem Dokumente auf die verschiedenen neuen Formen der Zolldeklarationen und Zertifizirungen aufmerksam gemacht worden, wird auf das Faktum hingewiesen, daß in dem Gesetze kein Substitut für die alte Form der Deklaration seitens des Verkäufers im Interesse des Käufers vorgesehen ist. Es ist nämlich in dem Gesetze keine Bestimmung enthalten, durch welche der Verkäufer autorisirt wird, eine Deklaration als solcher abzu-

geben. Abschnitt 3 schreibt vor, daß den Fakturen eine von dem Käufer, Fabrikanten, Eigenthümer oder Agenten unterzeichnete Deklaration beigefügt sein muß. Ein im Interesse seines Käufers bei der Versendung verkaufter Waaren handelnder Verkäufer ist zu diesem Zwecke der Agent des Käufers und muß die Faktura und Deklaration als solcher unterzeichnen.

Einer der Paragraphen des in Rede stehenden Zirkulars des Auswärtigen Amtes involvirt das Zugeständniß, daß eine der bisher in Kraft befindlich gewesenen und in das neue Gesetz mit hinübergenommenen Regulationen zu drastisch wirkend ist, um in ihrem vollen Umfange in Kraft gesetzt werden zu können. Das Ministerium gesteht faktisch zu, daß die betreffende Bestimmung des neuen Gesetzes kaum zur Ausführung gelangen dürfte. Es heißt darüber in dem Zirkular:

„Paragraph 656 der Konsular-Regulationen bestimmt, daß keinem Agenten gestattet werden darf, eine Deklaration zu einer Faktura zu machen oder die letztere zu verifiziren, wenn er nicht vorher dem Konsul eine in gehöriger Weise ausgefertigte Vollmacht unterbreitet hat, welcher zufolge er autorisirt wird, seinen Prinzipal zu vertreten. Nun würde es aber durchaus unpraktisch sein, von jedem Käufer in den Vereinigten Staaten von Amerika die Ausstellung einer speziellen schriftlichen Vollmacht für den Verkäufer im Auslande zu verlangen, durch welche der letztere autorisirt wird, in jedem vorkommenden Falle die Fakturen über gekaufte Waaren zu verifiziren, und aus diesem Grunde mag, in Ermangelung eines anderen, seitens des Käufers für die urkundliche Beglaubigung bei Versandt seiner Waaren getroffenen Arrangements, die Thatsache des Verkaufes der Waaren seitens einer regulär etablirten ausländischen Firma an einen Importeur in den Vereinigten Staaten von Amerika als Autorisation des Verkäufers, die Deklaration zu der Faktura als Agent des Käufers abzugeben, angesehen werden."

Ferner heißt es in dem Zirkular: „Abschnitt 4 des neuen Zollverwaltungsgesetzes bestimmt, daß, mit Ausnahme von persönlichen Effekten, welche ein Reisender bei sich führt, keine importirten Waaren, deren zollpflichtiger Werth 100 $ übersteigt, ohne Vorzeigung einer gehörig beglaubigten Faktura einklarirt werden dürfen. Wenn die Waarensendung einen geringeren zollpflichtigen Werth als 100 $ hat, bleibt das Verlangen der Vorzeigung einer beglaubigten Faktura der Diskretion des Kollektors im Einklarirungshafen überlassen. Die Konsular-Beamten werden hiermit angewiesen, derartige Fakturen nicht zu beglaubigen, ausgenommen auf ausdrückliches Verlangen der Exporteure."

Cuba. Les Cortès espagnoles ont voté la loi qui règle le budget de l'île de Cuba pour l'exercice 1890—91.

D'après l'article 4 du nouveau budget, les importateurs auront non seulement à payer tous les droits de douane précédemment exigés, mais ils auront de plus à subir une surtaxe transitoire de 20 %. En outre, le 5 % de rabais sur le montant des droits de douane acquittés, qui était auparavant accordé aux importateurs, est supprimé. Par contre, le droit extraordinaire de 25 %, inscrit dans un précédent budget, est maintenu. Il en résulte qu'une marchandise taxée à 100 piastres payait antérieurement: 100 piastres moins la bonification 5 %, soit 95 piastres, plus la taxe extraordinaire de 25 % = 23 p. 75 = Total 118 p. 75. Tandis que, d'après la loi actuelle, la même marchandise aura à acquitter 100 piastres, plus la taxe extraordinaire de 25 %, soit 25 piastres, plus la taxe transitoire de 20 %, soit 20 piastres: total 145 piastres, soit une différence de 26,25 %.

D'après l'article 10, le gouvernement espagnol publiera, dans le délai de six mois, le nouveau tarif de douane applicable à l'île de Cuba.

Les exportateurs doivent donc, dès maintenant, se préoccuper des majorations de droits qui pourraient être inscrites dans le nouveau tarif.

Verschiedenes. — *Divers.*

Situation de banques étrangères.

Banque d'Angleterre.

	14 août. £	21 août. £		14 août. £	21 août. £
Encaisse métall^e .	13,315,640	14,287,487	Billets émis. . .	37,483,585	37,953,690
Réserve de billets	12,262,000	13,137,995	Dépôts publics .	2,788,446	3,606,457
Effets et avances.	21,886,524	21,383,514	Dépôts particuliers	28,759,643	28,870,585
Valeurs publiques	14,574,237	15,074,237			

Banque nationale de Belgique.

	13 août. Fr.	21 août. Fr.		13 août. Fr.	21 août. Fr.
Encaisse métallique	105,920,973	108,084,972	Circulat. de billets	368,822,460	365,410,280
Portefeuille . . .	307,729,600	305,070,470	Comptes courants	62,630,088	65,913,197

Banque de France.

	14 août. Fr.	21 août. Fr.		14 août. Fr.	21 août. Fr.
Encaisse métallique . . .	2,582,135,212	2,585,613,953	Circulation de billets . .	2,955,003,445	2,919,052,490
Portefeuille . .	552,952,258	504,633,996	Comptes-courants . .	598,516,186	597,694,746

Banca nazionale nel regno d'Italia.

	31 Luglio. L.	10 Agosto. L.		31 Luglio. L.	10 Agosto. L.
Moneta metallica	212,529,349	211,536,982	Circolazione . .	610,076,373	611,327,398
Portafoglio . .	415,853,464	413,080,793	Conti correnti a vista . . .	73,714,405	63,419,016

Niederländische Bank.

	9. August. fl.	16. August. fl.		9. August. fl.	16. August. fl.
Metallbestand .	123,049,613	121,991,903	Noten-Circulation	208,669,355	206,355,375
Wechsel Portef^lle.	70,150,999	69,708,956	Conti-Correnti . .	18,289,907	18,347,256

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 25 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Prix d'insertion:
25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

4 % Anleihen des Kantons Luzern.

Fr. 1,250,000 vom 24. Juni 1885.

Das Finanzdepartement des Kantons Luzern bringt hiermit zur Kenntniß, daß bei der fünften Amortisationsziehung folgende fünfzehn Obligationen zur Rückzahlung auf **1. November 1890** ausgeloost wurden:

Nr. 98, 125, 275, 281, 310, 490, 497, 561, 714, 788, 953, 1026, 1034, 1065 und 1067.

Die Inhaber dieser Obligationen werden eingeladen, dieselben nebst den noch nicht verfallenen Zinscoupons auf **1. November nächsthin** bei einer der nachstehenden Zahlstellen einzureichen:

in **Luzern** bei der **Staatskassa des Kantons Luzern,**
» **Basel** » Herren **Rudolf Kaufmann & Cie,**
» **Zürich** » der **Schweiz. Kreditanstalt,**

und dagegen den Nennwerth der Obligationen in Empfang zu nehmen.

Mit dem 1. November 1890 hört die Verzinsung der ausgeloosten Obligationen auf.

Luzern, den 21. August 1890.

Namens des Finanzdepartements,
Der Regierungsrath:
J. Schnyder.

(L 422 Q)

Aufkündung

alter Gutscheine der ehemaligen Dienstenzinskasse.

Die nachgenannten Gutscheine, welche von der ehemaligen, durch Dekret vom 31. Mai 1877 aufgehobenen Dienstenzinskasse des Kantons Bern ausgestellt worden sind, werden hiermit von Seite der schuldnerischen Hypothekarkasse auf **31. Dezember 1890** zur Rückzahlung aufgekündet.

1) Gutschein Nr. 3130 zu Gunsten Christian Gottfried Ruchti, von Homberg, in Selhofen, vom 27. Juni 1849, von ursprünglich Fr. 25 a. W. oder auf 1. Januar 1890 Fr. 455. 70.
2) Gutschein Nr. 5116 zu Gunsten Anna Stämpfli, von Moosseedorf, im Francey-Bad in Bern, vom 31. März 1853, von ursprünglich Fr. 200 oder auf 1. Januar 1890 Fr. 586. 40.
3) Gutschein Nr. 9337 zu Gunsten Margaritha Brunner, von Adelboden, Dienstmagd in Bern, vom 28. Dezember 1859, von ursprünglich Fr. 50 oder auf 1. Januar 1890 Fr. 547. 85.

Ferner die zu Gunsten unbekannter Gläubiger ausgestellten Gutscheine Nr. 8869b vom 31. März 1859 von Fr. 300, Nr. 10,078c vom 31. Dezember 1873 von Fr. 13. 80, Nr. 10,237b vom 30. März 1861 von Fr. 40 und Nr. 11,278b vom 16. Mai 1863 von Fr. 37. 30.

Die Verzinsung dieser Gutscheine hört mit dem 31. Dezember 1890 auf und es wird von diesem Tage an die gesetzliche Verjährungsfrist zu laufen beginnen, was den betreffenden Titelinhabern oder Gläubigern, deren Domizil hierseits unbekannt ist, gemäß § 20 des Geschäftsreglementes hiemit rechtsverbindlich zur Kenntniß gebracht wird.

Bern, den 26. August 1890.

Namens der Hypothekarkasse,
Der Verwalter:
Moser.

Kursblatt des Berner Börsenvereins erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich. Preis jährlich Fr. 7. Abonnemente nehmen alle Postbureaux entgegen.

Banque d'Escompte et de Dépôts,

Rue du Grand-Chêne, 12, à LAUSANNE.

Cet établissement, ouvert dès le 18 août, fait toutes les opérations de banque et en particulier:

escompte le papier bancable sur la Suisse et l'étranger;
prête sur nantissement de titres;
ouvre des comptes de crédit avec garantie;
reçoit l'argent en comptes créanciers, **intérêt 2 et 2¾ %** sans commission;
accepte les dépôts d'argent contre obligations à termes divers, **intérêt de 3,60 à 4 %.**

Caisse ouverte de 9 à 5 heures.

Conditions détaillées et statuts envoyés sur demande.

Le directeur:
Félix Conod.

(O 1653 L)

Chemin de fer de Glion aux Rochers de Naye.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour **samedi 6 septembre 1890,** à 9 heures du matin, à l'**Hôtel des Alpes, à Territet.**

Ordre du jour:

1° Constitution de la société conformément au Code fédéral des obligations.
2° Nomination de trois censeurs pour 1890.
3° Fixation des jetons de présence prévus aux articles 28 et 32 des statuts.
4° Pouvoirs et crédits nécessaires pour suivre à la réalisation du but social. (H 2671 M)
5° Autres objets s'il y a lieu.

Montreux, le 20 août 1890.

Le président du comité d'initiative:
Georges Masson.

Fabrique d'engrais chimiques de Fribourg et Renens.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** sur le **mardi 16 septembre 1890,** à 2 heures de l'après-midi, au **café Castella, à Fribourg.**

Tractanda:

1° Rapport du conseil d'administration présenté par la direction.
2° Approbation des comptes et du bilan, fixation du dividende.
3° Rapport des contrôleurs.
4° Nomination de cinq membres du conseil d'administration sortant de charge; ce sont MM. Hypp. Cuony, Ch^s Grenier, Albert de Haller, H. Sulzer-Rieter et Ch^s-Aug. Von der Weid. Ils sont immédiatement rééligibles.
5° Nomination des contrôleurs.

Messieurs les actionnaires qui n'apporteraient pas leurs titres avec eux peuvent les déposer jusqu'au lundi 15 septembre, à 4 heures du soir, au siège de la Société, à Pérolles près Fribourg, ou chez MM. Carrard & Cie, banquiers à Lausanne, où les cartes d'admission seront délivrées.

Les comptes et le rapport des contrôleurs sont déposés dans nos bureaux dès le 8 septembre, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance. (O Fr 3112)

Fribourg, le 25 août 1890.

Le conseil d'administration.

Chaux-de-Fonds. Médaille d'argent.

Enregistrement de marques de fabrique au bureau fédéral.
F. HOMBERG, graveur, **BERNE.**
Gravure artistique et industrielle sur métaux et bois.
Dessins et clichés pour marques de fabrique.
Spécialité: Poinçons pour l'horlogerie.

Buchdruckerei JENT & REINERT (Exp. des *Schweiz. Handelsamtsblattes*) in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT (Expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce*) à Berne.